



OnyxCeph³ und die digital geplante Multibracketbehandlung im Praxisworkflow

Vorhersagbare Behandlungserfolge – klinisch sichere Handhabung – zeitsparend am Behandlungsstuhl: Das verspricht die digitale Vorausplanung des indirekten Bonding-Protokolls. In der Praxis sind jedoch viele Anwender mit Stolpersteinen bei der Umsetzung konfrontiert, denn kleinste Fehler können in diesem Prozess große Auswirkungen haben. In diesem Zwei-Tages-Kurs wird detailliert auf jeden Aspekt des Arbeitsablaufes eingegangen – von der Planung in der Software über die Herstellung mittels 3D-Druck und alternativen Verfahren bis zur klinischen Anwendung.

Freitag:

Modellvorbereitung

- Einführung: Technische Grundlagen der digitalen KFO
- Import, Modellorientierung, Netzreparatur (Varianten der Modellorientierung)
- Modellsockel je nach Anwendung auswählen (im Hinblick auf 3D Druck)
- Segmentierung und neue, vereinfachte Zahnachsenkorrektur

Bracketpositionierung

- Planung der Bracketpositionierung auf der Malokklusionssituation (Modul FA Bonding)
- Planung von Kleberretainern (Lasermelting, Fräsen, Biegen nach Template)

Samstag:

Setuperstellung und Bracketpositionierung

- Zeitoptimierte Planung der Zielsetupsituation für Bracketpositionierung (Modul V.T.O. 3D)
- Planung der Bracketpositionierung auf der Zielsetupsituation (Modul Wire Bonding)

Übertragung

- Grundlagen additive manufacturing, MPG, Resine, Drucker, Licht
- Herstellung einer 3D-gedruckten, biokompatiblen Übertragungsschiene (Modul Bonding Trays 3D)
- Herstellung einer Übertragungsschiene mittels 3D-gedrucktem Dentalmodell mit Zusatzelementen und Tiefziehtechnik (Modul Kylix 3D)

Zusatz-Werkzeuge

- Erstellen von digital geplanten Aufbissen zur Auflösung von Frühkontakten nach Bracketpositionierung und Übertragung in einem Zug nach Bracketbeklebung (Modul Ortho Apps)
- Datenaustausch / Container

Sie haben Gelegenheit, alle Arbeitsschritte selbst am eigenen Laptop unter Anleitung auszuführen und zu üben. Bitte bringen Sie Ihren (Windows-)Laptop zur Schulung mit, etwaig nötige Installationen

Die Teilnahme ist vor Ort und als Live-Webinar online möglich. Bei online-Teilnahme bekommen Sie vorab eine OnyxCeph³ Testlizenz und Beispieldaten, um alle Übungen auch von der Ferne durchführen zu können. Bitte beachten Sie jedoch, dass bei Teilnahme über das Webinar nur limitierte Unterstützung bei den Übungen am Computer erfolgen kann. Es ist empfohlen, einen Computer oder ein Tablet für die Webinar-Teilnahme zu verwenden und einen eigenen Computer für die Arbeit mit OnyxCeph³, sodass Sie auch während der Übungen Blick auf die Präsentation haben.

Preis:

Teilnahme vor Ort: 950,- zzgl. MwSt. Gesamtpreis für beide Tage

Teilnahme online: 690,- zzgl. MwSt. Gesamtpreis für beide Tage

Anmeldung nur online unter www.straightforward.training

Anmeldebedingungen:

Die Anmeldung muss schriftlich erfolgen. Ihr Kursplatz wird reserviert. Aufgrund der unsicheren Planungslage versenden wir die Rechnung über die Kursgebühr 14 Tage vor Kurstermin, wenn die Abhaltung nach Ermessen gesichert ist. Sollte der Kurs nicht stattfinden können, oder die Teilnehmerin/der Teilnehmer aus Gründen, die nicht in Ihrer/seiner Sphäre liegen, nicht teilnehmen können, wird die Kursgebühr vollständig refundiert. In diesem Fall besteht kein Anspruch auf über die Anmeldegebühr hinausgehende Ersatzleistungen.

Ihre Vortragenden:



Hendrik Fischbach, Fachzahnarzt für Kieferorthopädie, selbstständig seit 1997, seit 2010 niedergelassen in eigener Praxis in Heide, Schleswig-Holstein.

Therapeutische Erfahrung mit verschiedenen Alignersystemen (Invisalign, Clear-Aligner, SureSmile, Inhouse). Invisalign-Anwender seit 2001. Indirekte Klebetechnik mit Twin- und selbstligierenden Brackets verschiedener Hersteller seit 2010. Damon-User (und kompatibel) seit 2004.

Onyxceph³™-3D-Anwender seit 2014. Praktische Erfahrung mit Scannersystemen unterschiedlicher Hersteller (intraoral und TableTop).

3D-Druck in eigener Praxis seit 2017 (FDM und SLA/DLP). Absolvent des Fernstudiums „Additive Manufacturing“ am MIT. Schulungstätigkeit zu Onyxceph³™, u.a. zu den Themen „Digitaler Workflow“, „Digitale Behandlungsplanung“, „Alignertherapie“ und „Indirekte Klebetechnik“ seit 2018. Vortragstätigkeit für Dentsply/Sirona (CerecOrtho), Ortho-Partner (Genius), Ortho-Penthin (Medit i-500). Kooperation und klinische Tests zu BondingTray-Materialien und Traydesign mit den Firmen Dreve und 3M/Unitek. Klinischer Referent für Align Technology mit dem Schwerpunkt iTero-Intraoralscanner (Invisalign-Workflow, Schnittstellen und technische Möglichkeiten) seit 2020.

Christian Url ist seit Abschluss seiner Studien (Wirtschaftsinformatik und Software Engineering) in der Medizintechnik mit Spezialisierung auf Robotertechnik und 3D-Virtualisierung in der Kieferorthopädie tätig.

Er ist Mitentwickler eines roboterbasierten Laborprozesses zur indirekten Bracketpositionierung für Lingual- und Bukkalapparaturen auf Basis der virtuellen 3D-Behandlungsplanung in OnyxCeph³™. Er hat über 10 Jahre Erfahrung in der Nutzung und Schulung von OnyxCeph³™, zahlreiche Artikel zur Software veröffentlicht und international Vorträge zum Thema gehalten. Seit 2014 ist er Lehrbeauftragter am Dental University Hospital des Trinity College Dublin, Irland.

